

	<p>Objekt: Brakteatendose</p> <p>Museum: Museum Schloss Klippenstein Schloßstraße 6 01454 Radeberg (0) 3528 442600 kontakt@schloss-klippenstein.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: i0.002.021 FR</p>
--	--

Beschreibung

Kleine Dose aus Messing mit glatter Wand und nach innen gewölbten geprägtem Boden. Das eingeprägte Münzbild zeigt zwei symmetrisch auf einer Mauer stehende, mit Spitzdächern versehene Türme. Der Deckel fehlt. Ältestes Exponat in der Dauerausstellung zur Stadtgeschichte Radebergs. Brakteatendosen dienten zwischen 1100 und 1300 zur Aufbewahrung von einseitig geprägten Münzen aus sehr dünnem Silberblech. Zufallsfund bei Grabungen am Schloss durch den früheren Museumsleiter (und -gründer) Rudolf Limpach im Jahr 1956.

Grunddaten

Material/Technik: Messing
Maße: Höhe: 2,5 cm, Durchmesser: 5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1270
wer
wo Radeberg

Schlagworte

- Brakteat
- Geldbeutel
- Münzprägung